

Kommission für Musik

Protokoll der 3. Sitzung

Zeit:	06.06.2007, 9.20-13.30 Uhr
Ort:	Salzburg, Universität Mozarteum - Schloß Frohnburg
Vorsitz:	Mag. Christa Traunsteiner
Protokoll:	Mag. Barbara Schwarz-Raminger
Anwesend:	Dorothea Hunger, Dr. Manfred Kammerer, Mag. Johannes Lackinger, Mag. Barbara Schwarz-Raminger, Mag. Michael Staudinger, Helga Straskraba-Warras, Mag. Christa Traunsteiner, Sonja Weisz, Marita Zwanziger
Entschuldigt:	Dr. Wolfgang Benedikt, Dr. Susanne Eschwé, Carl-Ulrich Friederici, Dr. Constanza Furtlehner, Mag. Helmut Grote, Mag. Birgit Hörzer, Dr. Thomas Leibnitz, Mag. Robert Schiller, Mag. Eva Smekal

Im Protokoll werden die pT Mitglieder ohne Titelnennungen angeführt.

1. Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

2. Gestaltung der Website der Kommission für Musik

Folgende Punkte sollen auf der Website enthalten sein:

- Entstehungsgeschichte von der AG Musikalienbearbeitung zur Kommission für Musik
- Minimalkatalogisat und Beispielsammlung als Arbeitshilfe, (Ansprechpartner sollen Vorsitzender und Stellvertretung sein, die die Anfragen an den zuständigen Bearbeiter weiterleite werden. Furtlehner soll gefragt werden, ob und wann sie wieder verfügbar ist.)
- Aktualisierte Mitgliederliste, Zweifelsfälle werden angefragt
- Links zu den teilnehmenden Bibliotheken , Institutionen leiten Webadressen an Friederici weiter
- Vorträge vom Bibliothekartag in Bregenz nur in Tagungsband, nicht auf Homepage, Ausnahme: Vortrag über Musikbibliotheken von Kammerer
- Alle Protokolle ab der 1. Sitzung
- Mailingliste
- Link zur IAML
- Aktuelle Veranstaltungen (Sitzungen)

Es schließt sich eine Diskussion an, wie groß die Kommission sein sollte:

Lackinger: Wenige Mitglieder (max. 15) als Gruppe, die arbeitet und schlagkräftig agieren kann, zusätzlich kann eine Interessiertenliste geführt werden.

Staudinger: Sieht kein Problem, wenn viele Personen teilnehmen, hat gute Erfahrungen mit großen Kommissionen. Die Gefahr, dass sich zu viele Interessierte in die Kommission drängen, bestehe nicht.

Friederici soll bei den Mitgliedern, die länger nicht dabei waren, anfragen, ob sie weiterhin Mitglied in der Kommission sein wollen.

Die Entscheidung über die Größe der Kommission muss erst getroffen werden, da man bei den unterschiedlichen Meinungen noch auf keinen gemeinsamen Nenner gekommen ist.

Staudinger übernimmt das Sammeln der Unterlagen für die Homepage und leitet sie weiter.

Anschließend werden noch Einleitungstext und Gliederung der Homepage besprochen.

3. Sacherschließung

Die Vorstellung der Bibliothekssystematiken und der Punkt RSWK-Musik fällt aus, weil wesentliche Kommissionsmitglieder (Graz) nicht anwesend sind. Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Anschließend wird über die Entwicklung der RDA und deren Auswirkungen auf die RSWK gesprochen. Der Schwerpunkt liegt auf den Normdateien, die EST-Datei soll zur Normdatei werden.

Traunsteiner stellt Kontakt her zu Frau Esther Scheven (DMA), Deutsche Bibliothek Frankfurt, und fragt an, wer an der EST-Datei arbeitet (Wer ist konkrete Ansprechperson?)

Die Kommission will unseren Diskussionsstand einbringen und Mitarbeit reklamieren.

AIMB-Sitzung in Freiburg im September: Bericht darüber bei nächster Kommissionssitzung, eigener Tag über Sacherschließung

Staudinger wird sich dazu mit Sandner in Verbindung setzen.

4. Fragen zum Urheberrecht

Es soll ein Fragenkatalog erstellt werden, Kammerer erklärt sich bis auf Widerruf bereit, konkrete Fragen zu sammeln, diese werden bei der nächsten Sitzung diskutiert.

5. Allfälliges

Traunsteiner berichtet: Die Katalogisierung von Nachlässen und Handschriften erfolgt in ACC05, sie stellt den Katalog kurz vor.

Ausbildung: Diesem Thema ist ein eigener Tag bei AIMB-Tagung in Freiburg gewidmet.

Musikausbildung sollte eher innerhalb der Musikbibliotheken stattfinden, eigenes Kursmodul wird als nicht sinnvoll erachtet.

6. Nächste Sitzung

02.10.2007, Anton Bruckner Privatuniversität, Linz, der Beginn richtet sich nach den Grazern wegen der langen Anreise